

Der Bürgerverein Kasendorf e. V. informiert über die derzeitigen Tätigkeiten im Hinblick auf den Düllsaal:

Grundsätzliches:

Der Bürgerverein Kasendorf e. V. setzt sich für eine nachhaltige und generationsübergreifende Entwicklung der Marktgemeinde Kasendorf, sowie für die Erhaltung unserer historischen Kulturgüter und des Ortskerns ein. Dies soll in Zusammenarbeit mit dem Marktgemeinderat erfolgen und die demokratische Beteiligung der Kasendorfer an politischen Entscheidungen von öffentlichem Interesse, besonders mit Auswirkungen auf die nächste Generation, fördern.

Aufgrund unterschiedlicher Informationen und den hiermit entstandenen Irritationen zum Düllsaal wurde nun innerhalb des Bürgervereins Kasendorf e. V. die Projektgruppe „Schwarzes Roß und Levermannbau mit Düllsaal“ gegründet. Ziel ist der Erhalt des Düllsaales zur öffentlichen Nutzung.



Braucht Kasendorf den Düllsaal?

Die Projektgruppe „Schwarzes Roß/ Levermannbau mit Düllsaal“ des Bürgervereins Kasendorf e.V. kommt zum eindeutigen Ergebnis: **Ja!**

Die Notwendigkeit der Erhaltung des Düllsaales zur zukünftigen Nutzung zeigte sich in der Vergangenheit bereits durch die Anfragen der VHS (z.B. für einen Tanzkurs), die abgewiesen werden mussten. Veranstaltungen für ca. 100 Leute finden bisher nur im vereinseigenen Musikheim statt, welches jedoch stark ausgebucht ist. Die Belegung eines öffentlichen Raumes über mehrere Tage, z.B. für eine Kunstausstellung oder für Kulturtage, etc., ist in Kasendorf nirgends möglich; schon gar nicht im Ortskern. Auch für die öffentliche Aufführung eines Theaterstücks oder eines größeren Konzertes bietet Kasendorf kein passendes Ambiente.

Dass eine lebendige Marktgemeinde Bedarf an solchen Räumlichkeiten hat, zeigt allein die Errichtung des Düllsaales vor rund 100 Jahren, sowie das heute stets gut genutzte Dorfhaus in Peesten.

Die Projektgruppe des Bürgervereins sieht außerdem den Bedarf eines großen Saales

- für Vereine, die nicht über eigene Räumlichkeiten verfügen,
- für Jugendveranstaltungen (Filme, Themenabende, Aktionstage),
- Seminare,

- Flohmärkte, Hobby- oder Künstlermärkte,
- Verbands- und Parteiarbeit mit ihren Versammlungen,
- und nicht zuletzt für private Jubiläen, Hochzeiten und andere Festlichkeiten.

Natürlich bedarf die Nutzung des Düllsaales nach heutigen Standards noch weiterer Räume. Dazu sind Absprachen mit dem Diakonieverein, der eine Kasendorfer Altentagesstätte mit entsprechendem Platzbedarf im gesamten Gebäudekomplex plant, notwendig. Wir freuen uns, dass hier mit der Altentagesstätte eine wunderbare Möglichkeit der Nutzung des Gebäudekomplexes (Schwarzes Roß mit Düllsaalgebäude) möglich werden kann.

Die NutzerInnen und BesucherInnen der Altentagesstätte könnten von den öffentlichen Angeboten und Aktivitäten im Düllsaal ohne zusätzlichen Aufwand ebenfalls profitieren und der Diakonieverein könnte diesen auch für eigene Veranstaltungen nutzen.

Bei der Sanierung des Düllsaales mit seinen Funktionsräumen sollte auch die Barrierefreiheit beachtet werden, wie bei der Altentagesstätte bereits vorgesehen. Dies ermöglicht und erleichtert allen BürgerInnen, auch älteren und behinderten Menschen sowie auch den Familien des Marktes die Teilhabe an den Angeboten des öffentlichen Lebens.

Der Düllsaal ist erhaltungswürdig und ist für die soziale Entwicklung des Marktes wichtig!
Und gerade mit Blick auf die zukünftigen Jahrzehnte und mit Hilfe der hohen Fördermöglichkeiten sollten wir diese **Chance für Kasendorf** auch nutzen!

Wichtig: Dies sind die Ideen und Vorschläge des *Bürgerverein Kasendorf e. V.* Wir suchen das Gespräch und die Zustimmung des Diakonievereins und des Marktgemeinderates. Unser Ziel ist es, eine positive Entwicklung der Marktgemeinde zu fördern und die Chancen und Möglichkeiten innerhalb von Kasendorf zu nutzen.

Der *Bürgerverein Kasendorf e. V.* freut sich auf die zugesagte Informations- und Diskussionsveranstaltung des Marktgemeinderates über den Sach- und Planungsstand des Schwarzen Roß/ Levermannbau mit Düllsaal. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind jetzt schon herzlich dazu einladen; die Bekanntgabe eines Termins wird noch erfolgen.

Vielleicht haben Sie ja auch eine Idee zur zukünftigen Nutzung des Düllsaales oder möchten uns unterstützen? Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen über unseren Verein erfahren Sie auf der Internetseite <http://www.buergerverein-kasendorf.de/>.

Kasendorf, im Dezember 2017

Bürgerverein Kasendorf e.V.

Projektgruppe „Schwarzes Roß/Levermannbau mit Düllsaal“

Rainer Friedmann
Vorsitzender

Volkmar Schulze und Hans-Jürgen Lauer
Leiter der Projektgruppe